

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

http://www.butterkaeseboerse.de
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

21/2010 61. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 02. Juni 2010

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung	arithmetisches Mittel
Vollmilchpulver (26 % Fett) Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	⇒ 2 820 - 2 920 (2 820 - 2 920)	⇒ 2 870 (2 870)
Tendenz: fest		
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	↘ 2 400 - 2 500 (2 450 - 2 550)	↘ 2 450 (2 500)
Tendenz: abwartend		
Magermilchpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	↘ 2 100 - 2 200 (2 200 - 2 330)	↘ 2 150 (2 265)
Tendenz: abwartend		

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung	Preisspanne
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	↘ 750 (780)	↘ 740 - 780 (760 - 800)
Tendenz: abwartend		
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	↘ 600 (630)	⇒ 590 - 630 (590 - 640)
Tendenz: abwartend		

Nächste Notierung (Pulver): Mittwoch, 09. Juni 2010 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat Mai

arithmetisches Mittel der Notierungen Kalenderwoche 18, 19, 20, 21

(Vormonat in Klammern)

	2010		2009	
	€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett) Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	↗ 2 848,75 (2 650,00)	2,85 (2,65)	1 900,00 (1 795,00)	1,90 (1,80)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	↗ 2 493,75 (2 265,00)	2,49 (2,27)	1 675,00 (1 675,00)	1,68 (1,68)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	↗ 2 278,75 (2 008,75)	2,28 (2,01)	1 390,00 (1 368,00)	1,39 (1,37)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	↗ 810,00 (767,50)	0,81 (0,77)	430,00 (414,00)	0,43 (0,41)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	↘ 717,50 (720,00)	0,72 (0,72)	375,00 (361,00)	0,38 (0,36)

In der 20. Woche stieg die Milchlieferung in Deutschland laut Schnellberichterstattung der ZMB saisonal um 0,4 % an und lag damit um 1,8 % über dem Vorjahresniveau. Üblicherweise ist dies die Woche mit der höchsten Milchlieferung. Damit dürfte die Saisonspitze inzwischen überschritten sein. Für die kommenden Wochen ist mit sinkenden Anlieferungen zu rechnen. In Frankreich lagen die Milchmenge um 0,9 % unter dem Niveau der Vorwoche, aber um 6,8 % über Vorjahr. Dies ist ein Sondereffekt, da das Milchaufkommen im Vorjahr wegen der „Milchpreiskrise“ deutlich reduziert gewesen war.

Ende Mai gaben die Preise für Magermilchkonzentrat am Spotmarkt kurzfristig nach, während sich die Preise für Industrierahm behaupten konnten. Die Trocknungskapazitäten sind zur Zeit der Saisonspitze hoch ausgelastet, zumal der Molkenanfall höher ist als im Vorjahr um die gleiche Zeit.

Der Geschäftsverlauf bei Magermilchpulver war um den Monatswechsel vergleichsweise ruhig. Die Aktivitäten sind gering, da die Ergebnisse der Ausschreibung für den Verkauf von Ware aus Interventionsbeständen am 3. Juni mit Spannung erwartet werden. Es besteht weiter Bedarf in der Lebensmittelindustrie und für die Deckung von Exportgeschäften, auch wenn die Käufer am Weltmarkt ebenfalls zum Teil eine abwartende Haltung einnehmen. Teilweise hat die Verkaufsbereitschaft etwas zugenommen und die Preise haben sich verglichen mit ihrem Höchststand von Mitte Mai leicht abgeschwächt. Die Erlöse für Futtermittelware haben etwas nachgegeben. Für diesen Bereich wird weiter Ware, die im Rahmen des Programms für Bedürftige aus der Intervention ausgelagert wird, gehandelt.

Für Vollmilchpulver besteht weiter eine rege Nachfrage und das Angebot ist nach einer zurückhaltenden Produktion in den vergangenen Monaten begrenzt. Die Preise sind auf festem Niveau stabil.

Molkenpulver hat sich bei ausreichendem Angebot auf niedrigerem Niveau stabilisiert. Ware in Lebensmittelqualität fließt weiter auf die Drittlandsmärkte ab. An Rohstoff für die Molkentrocknung ist ein ausreichendes Angebot vorhanden.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth

Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Wilhelmsaue 37 | 10713 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 030 555 76 96 49

e-mail: info@milk.de

Amtsgericht Berlin HRB 120707